

SPORT GESTALTET ZUKUNFT

Landessportverband Schleswig-Holstein



LSV-Online-Umfrage 2019

Sanierungsbedarf vereinseigener Sportstätten in Schleswig-Holstein: Ergebnisse einer aktuellen, landesweiten Umfrage

Stand: I.Quartal 2020

Sportstätten – Aktuelle Aspekte und Informationen zu Sportstättenbau und Sanierung
12. Sept. 2020, Neumünster



Sportstättenanierung - Kommunen

2014: Antwort der Landesregierung auf die große Anfrage der CDU-Landtagsfraktion zur Evaluation des Sanierungsbedarfs bei **kommunalen** Sportstätten
(Basis: landesweite Erhebung zum Sanierungsbedarf)

-> **Bedarf: mind. 55 Mio. €**

Herbst 2019: Erneute, landesweite Erhebung zum Sanierungsstau **kommunaler** Sportstätten

-> **Bedarf: ???**



Sportstättenanierung - Vereine

2016: LSV-Umfrage unter den Mitgliedsorganisationen zum Sanierungsbedarf der **vereinseigenen** Sportstätten

(ohne KSV Ostholstein, eigene Umfrage)

Bedarf: 36,85 Mio.€ + 5,86 Mio.€ (OH) + 0,41 Mio.€* = **43,1 Mio.€**

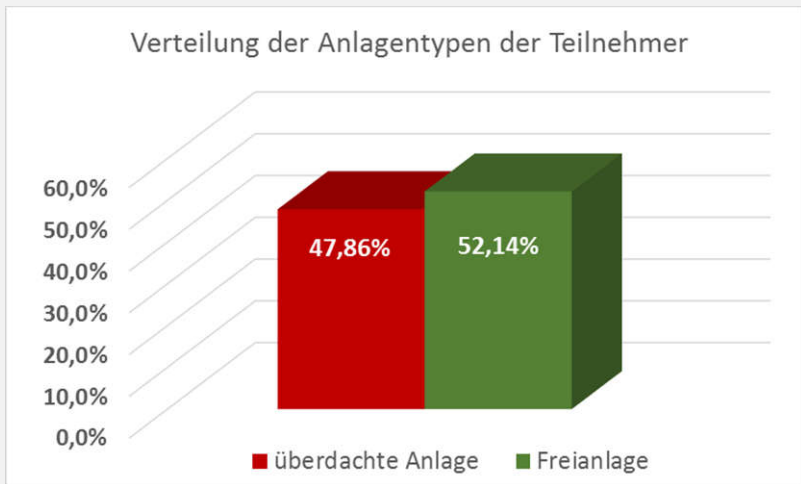
LSV: 588 Datensätze (davon 63% sanierungsbedürftig); OH: Angaben zu 155 Anlagen; $\Sigma = 743$

* Bei Umfrage **un**berücksichtigter, dem LSV aber durch Antragsverfahren bekannter Sanierungsbedarf



Beteiligung an der Umfrage

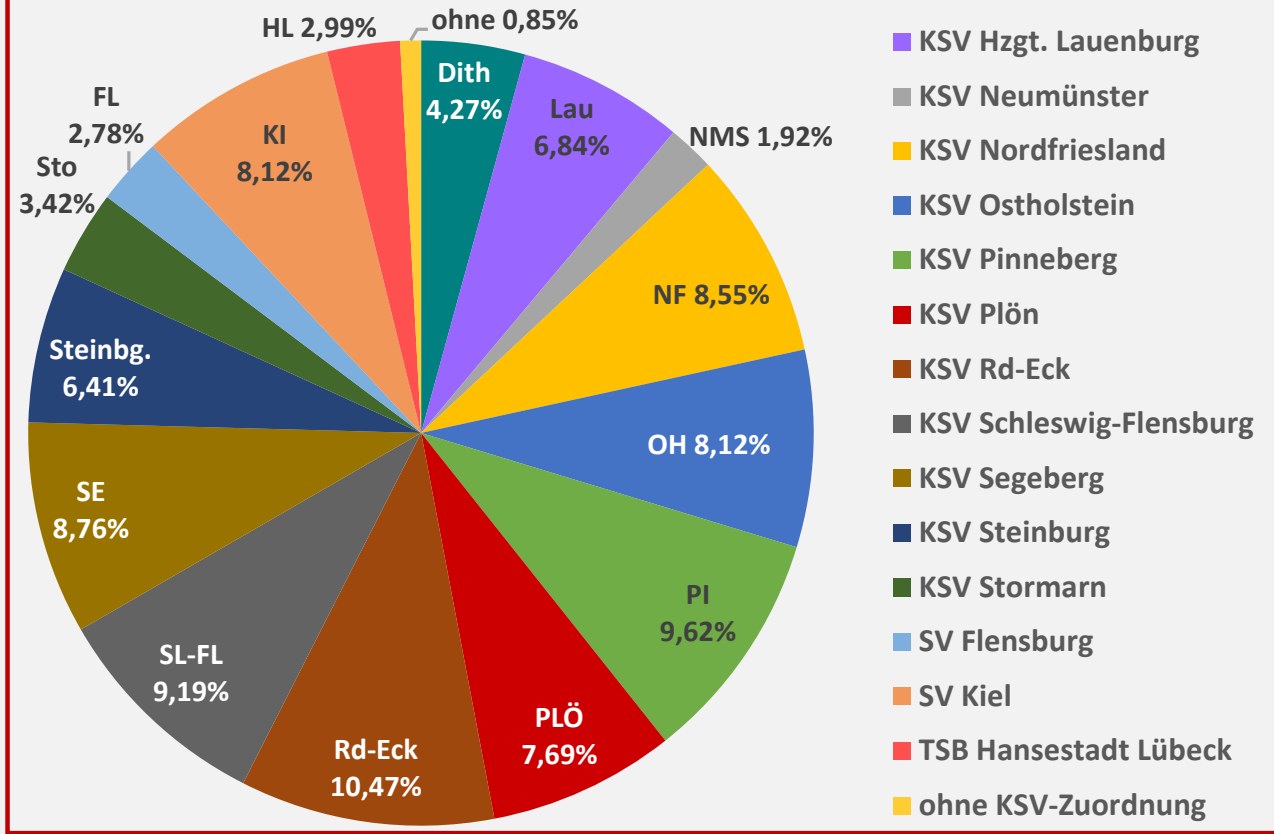
Verteilung der Anlagentypen der Teilnehmer



Anzahl berücksichtigter Datensätze: **512**

Stand: I.Quartal 2020

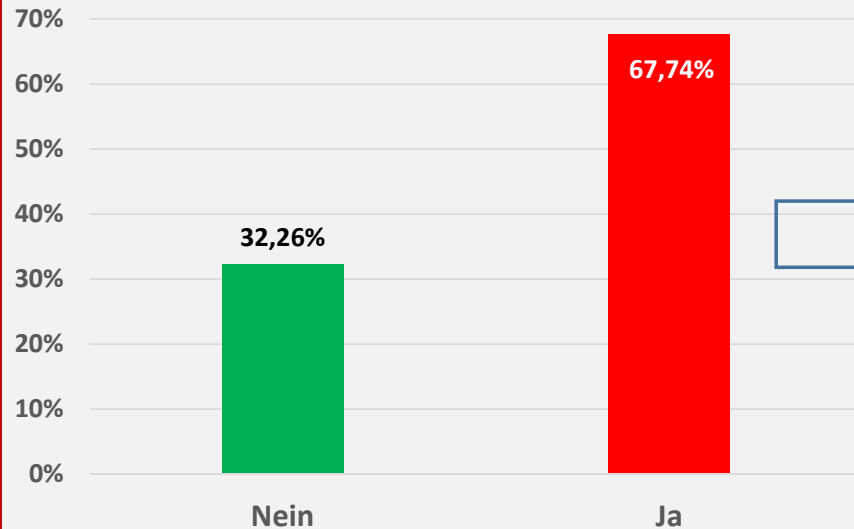
Anteil abgegebener Datensätze je KSV





Bei **67,7% = 354 Sportanlagen**
(v. 512 berücksichtigten Datensätzen)
besteht **aktueller bzw. überfälliger**
Sanierungsbedarf

bestehender Sanierungsbedarf

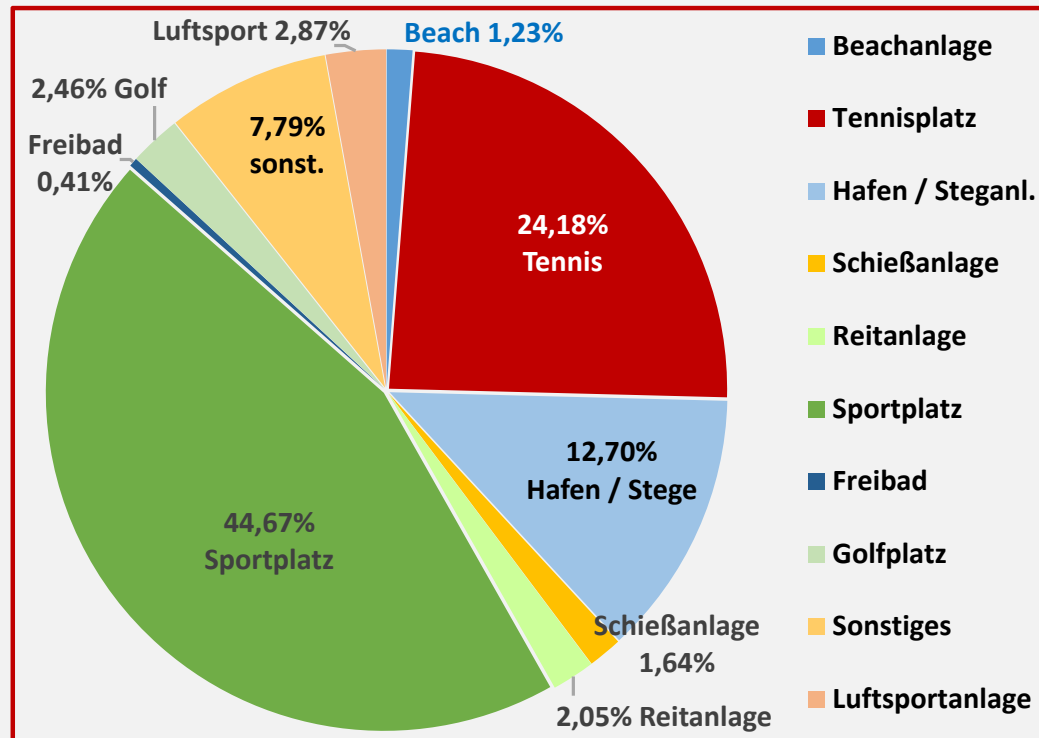


Unter den **354** Anlagen mit Sanierungsbedarf befinden sich:

- **191 Freianlagen (= 54%)**
- **163 überdachte Anlagen (= 46%)**



Verteilung der Anlagentypen unter den sanierungsbedürftigen Freianlagen

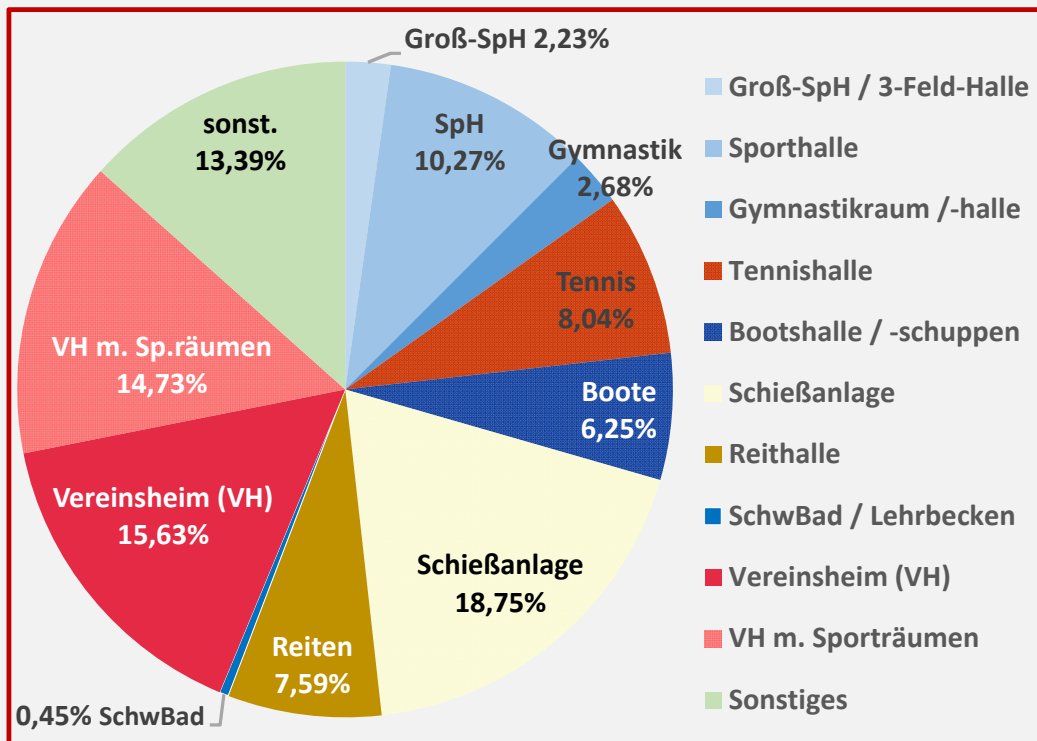


Summe der angegebenen
Sanierungskosten:

rd. 33,1 Mio. €



Verteilung der Anlagentypen unter den sanierungsbedürftigen überdachten Anlagen

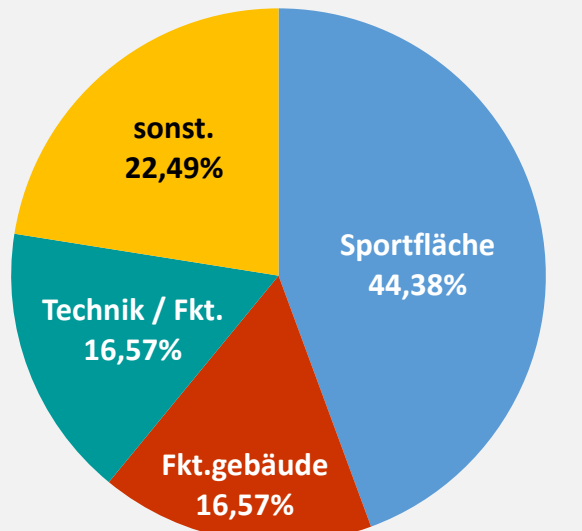


**Summe der angegebenen Sanierungskosten:
rd. 27,8 Mio. €**

Gesamtsanierungskosten aller 354 kurzfristig sanierungsbedürftigen Anlagen:
rd. 33,1 Mio. € (Freianlagen)
rd. 27,8 Mio. € (überdachte Anlagen)
ca. 60,9 Mio. €



Sanierungsanlass Freianlagen



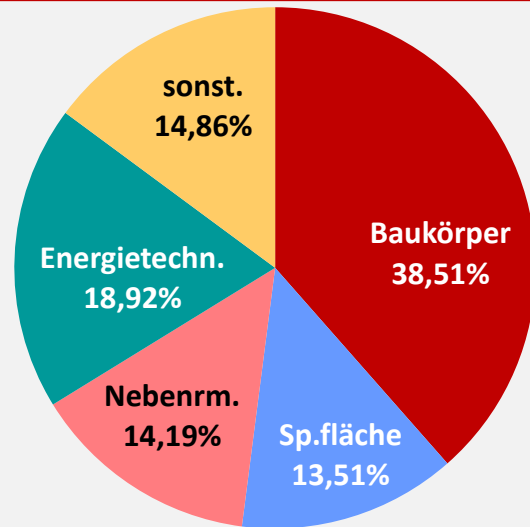
- Sportfläche selbst (Spielfelder, Drainage, Fangzäune usw.)
- Funktionsgebäude (z.B. Umkleide, Lagerung usw.)
- Technik / Funktion (z.B. Flutlicht, Bewässerung, Kräne, Winden, Waschplatz etc.)
- Sonstiges

! Funktion ist gefragt:

Schäden an der **Sportfläche** mit **ca. 44%** ist bei den Freianlagen der wichtigste Sanierungsgrund. Eine qualitative Analyse der Angaben unter „sonstiges“ offenbart: Hier sind Sanierungsanlässe angegeben worden, die oft den 3 anderen Kategorien zugeordnet werden könnten.



Sanierungsanlass überdachte Anlagen



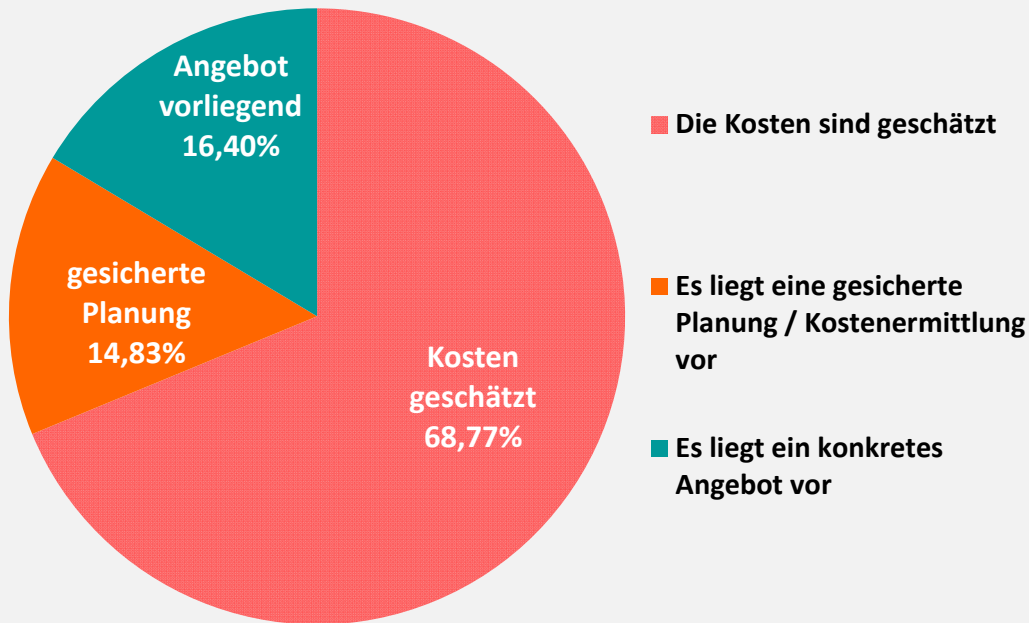
- Baukörper (z.B. Dach, Fenster, fehlende Dämmung usw.)
- Sportfläche selbst (z.B. Hallenboden, fehlender Prallschutz, Treffererfassung usw.)
- Nebenräume (z.B. Gerätrräume, Umkleiden/Sanitär usw.)
- Energietechnik (z.B. Heizung, Beleuchtung, Lüftung, Photovoltaik, Solarthermie usw.)
- Sonstiges

! den Gebäuden geht es an die Substanz:

Mit ca. **39% (Baukörper)** und **14% (Nebenräume)** stellen Sanierungsanlässe an der Bausubstanz mit zusammen > 50% den wichtigsten Sanierungsgrund.



Qualität der Kostenangaben



? „blauäugige Peilung über den Daumen“
oder
Bedarfsabschätzung mit Augenmaß ...



Dringlichkeit der Sanierung

10,41%

89,59%

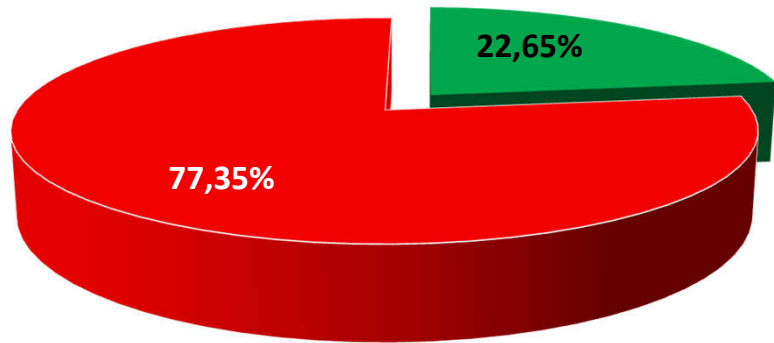
- Die Sanierung ist überfällig - Die Anlage befindet sich in einem nicht nutzbaren Zustand
- Die Sanierung muss kurzfristig umgesetzt werden – Anlage weist Verletzungs-/ Unfallgefahren auf (def. Böden, fehlender Prallschutz, Elektrik-/Technikmängel) und/oder Anlage befindet sich in nicht zufriedenstellendem Zustand, dringender Sanierungsbedarf

✓ **Trend verstärkt:**

Mit **ca. 9%** lag 2016 der Anteil damals nicht nutzbarer Sportstätten leicht unterhalb des **aktuellen Werts** mit **10,4%**. **!**



Sanierung UND Umgestaltungsbedarf ?



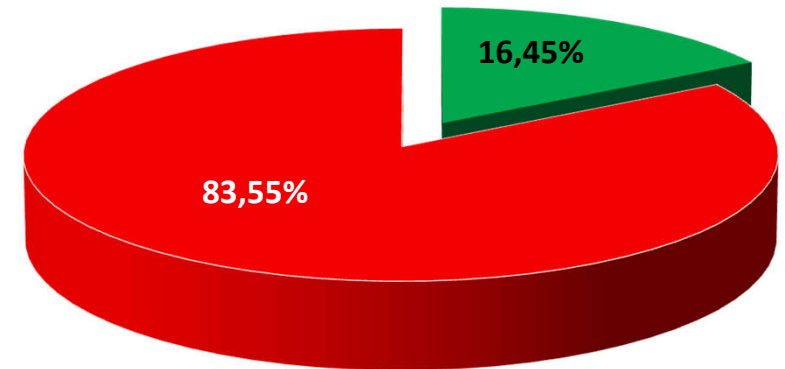
■ Ja, die bestehende Anlage muss hinsichtlich der Nutzungsmöglichkeiten (Raumgröße, andere Sportangebote etc.) umgestaltet werden

■ Nein, es gibt keinen Umgestaltungsbedarf für die bestehende Anlage

abweichend vom Bundestrend: in anderen Bundesländern wird häufig höherer Umgestaltungsbedarf gesehen



zusätzlicher Neubaubedarf ?



■ Ja, es besteht dringender Neubaubedarf

■ Nein, es besteht kein Neubaubedarf



im Bundestrend: Der Bestandssanierung wird eine höhere Bedeutung zugemessen als dem Bau zusätzlicher Sportstätten



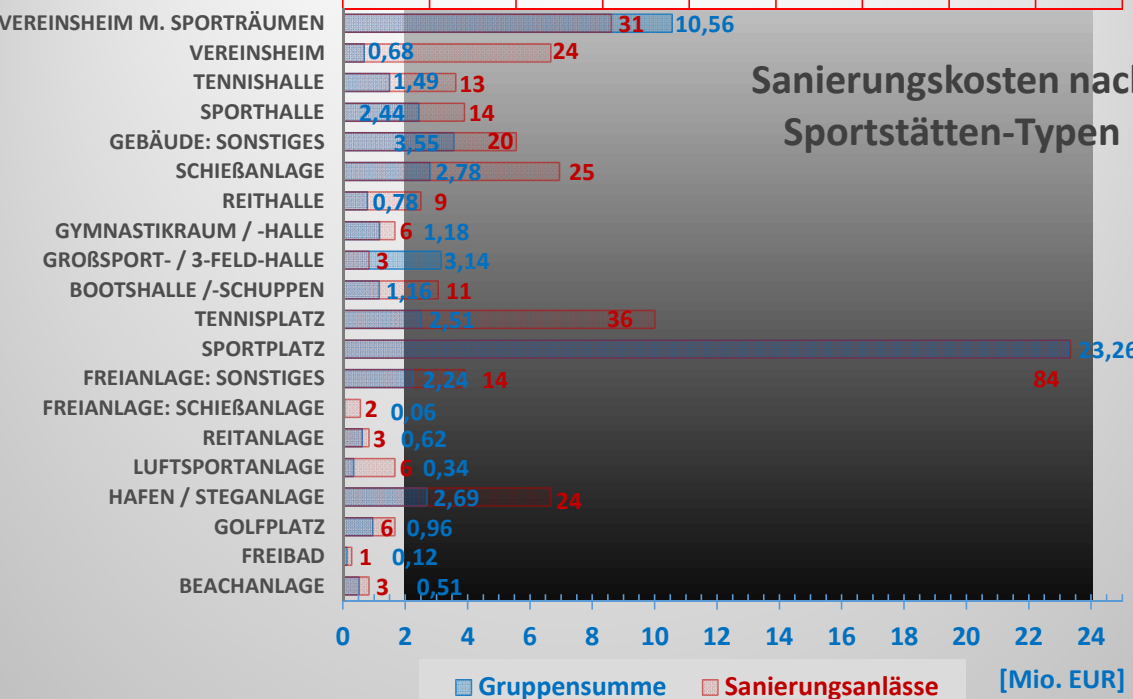
Σ Sanierungskosten: 60,86 Mio. €

Σ Anzahl: 334

Anzahl [n]

0 10 20 30 40 50 60 70 80 90

Sanierungskosten nach Sportstätten-Typen



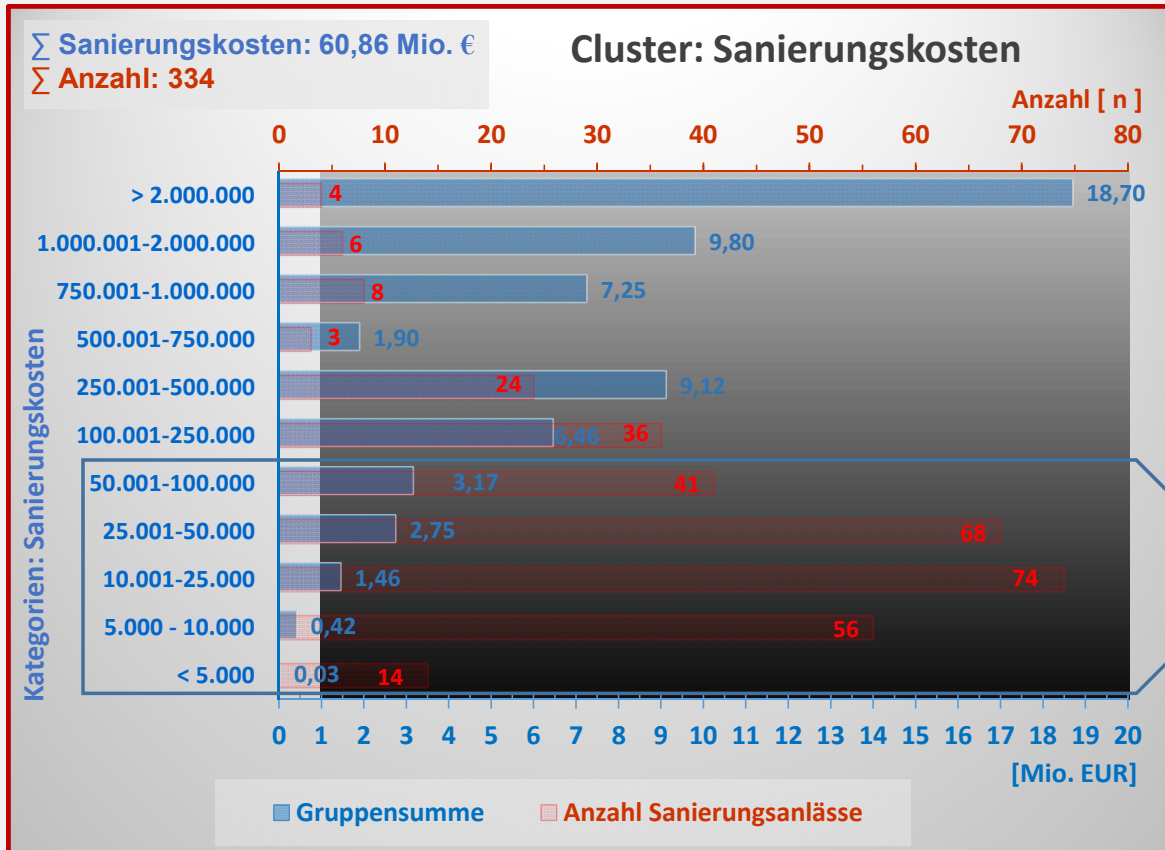
Ergebnis aus 2016 bestätigt:

Mit **84** angemeldeten **Sanierungsanlässen** und **23,26 Mio.€** Kosten stellen bei den **Freianlagen** die **Sportplätze** erneut den wichtigsten Sportstättentyp für kurzfristig notwendige Sanierungsmaßnahmen (gefolgt von den Tennisplätzen mit 36 Maßnahmen und 2,5 Mio.€ Finanzbedarf).



Ergebnis aus 2016 bestätigt:

Mit **55** angemeldeten **Sanierungsanlässen** und **11,24 Mio.€** Kosten stellen bei den **überdachten Anlagen** die **Vereinsheime** erneut den wichtigsten Sportstättentyp für kurzfristig notwendige Sanierungsmaßnahmen (gefolgt von den Sport- u. Gymnastikhallen mit 23 Maßnahmen und 7,46 Mio. € Finanzbedarf).



Schätzungen mit Augenmaß:
 Mit einem Finanzvolumen von ca. 7,8 Mio. € können die 255 (= 76,4% v. 334) angegebenen Sanierungsmaßnahmen mit einem Einzelvolumen < 5.000 – 100.000 € finanziert werden!

SPORT GESTALTET ZUKUNFT

Landessportverband Schleswig-Holstein



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Fragen ?

Sportstätten – Aktuelle Aspekte und Informationen zu Sportstättenbau und Sanierung
12. Sept. 2020, Neumünster